

Zum Schluß unterbreitet F. Low vom amerikanischen Ausschuß noch eine Resolution, in der er den Wunsch ausspricht, das Internationale Exekutivkomitee der Ersten Weltkraftkonferenz möge Mittel und Wege finden, das zum Verkauf stehende Haus von J. Watt in Heathfield Hall bei Birmingham, des größten Pioniers der Ingenieurwissenschaft, zu erwerben und es als Museum zu erhalten. Da J. Watt als der Schöpfer und Begründer des Zeitalters der Kraft angesehen werden kann, und seine Arbeiten für die ganze Welt von größter Bedeutung waren, würde es für die Erste Weltkraftkonferenz eine dankenswerte Aufgabe sein, das Haus, in dem Watt arbeitete und starb, in dem Zustand zu erhalten, in dem es von Watt hinterlassen wurde. Diese Resolution fand einstimmige Annahme.

## Vereine und Versammlungen.

### Der Verband landwirtschaftlicher Versuchsstationen im Deutschen Reich

wird am Sonnabend, den 20. September, vormittags 9 Uhr, in Würzburg, im Botanischen Hörsaal der Universität seine 45. (ordentliche) Hauptversammlung veranstalten.

Die Sitzungen der Ausschüsse werden bereits am 18. und 19. September stattfinden, und zwar tagen am Donnerstag, den 18. September, die Ausschüsse für Bodenuntersuchung und Düngungsversuche, für Saatwarenuntersuchung und für Untersuchung von Pflanzenschutzmitteln; am Freitag, den 19. September, die für Futtermitteluntersuchung und Fütterungsversuche, für Düngemitteluntersuchung und für Pflanzenproduktion und Pflanzenschutz.

#### Tagesordnung der Hauptversammlung:

- Bericht des Ausschusses für Futtermitteluntersuchung und Fütterungsversuche. Prof. Dr. Haselhoff.
- Bericht des Ausschusses für Düngemitteluntersuchung. Prof. Dr. Neubauer.
- Notwendigkeit der Gehaltsgewähr bei Düngekalk und Mergel; Bewertung des Rhenaniaphosphats; Bestimmung des Ammoniakstickstoffs in Ammoniaksuperphosphaten; Untersuchungsgebühren.
- Bericht des Ausschusses für Bodenuntersuchung und Düngungsversuche. Prof. Dr. Lemmermann.
- Bericht des Ausschusses für Saatwarenuntersuchung. Prof. Dr. Voigt.
- Bericht des Ausschusses für Pflanzenproduktion und Pflanzenkrankheiten. Geh. Hofrat Prof. Dr. Edler.
- Bericht des Ausschusses für Untersuchung von Pflanzenschutzmitteln. Prof. Dr. Mach.
- Über Versuchsringe. Prof. Dr. Roemer.
- Über die Organisation der Versuche des Reichsdüngerausschusses. Regierungsrat Dr. Engel, Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft.
- Über Stickstoffbestimmung im Ammonsulfatsalpeter. Hofrat Prof. Dr. O meis.

#### Tagesordnung der Ausschußsitzungen:

##### Ausschuß für Bodenuntersuchung und Düngungsversuche.

- Das Wesen, die Bedeutung und die Bestimmungsmethoden der Bodenazidität. Referenten: Hofrat Prof. Dr. Imendorff, Jena; Prof. Dr. Kappeln, Bonn; Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Tacke, Bremen; Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Ramann, München.
- Die neueren phosphorsäurehaltigen Düngemittel und ihre Wirkung. Referenten: Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Tacke, Bremen; Prof. Dr. Haselhoff, Harleshausen; Dr. D. Meyer, Breslau.
- Die Bestimmungsmethoden des Düngebedürfnisses der Böden. Referenten: Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Gerlach, Berlin; Prof. Dr. Neubauer, Dresden.
- Über die Bedeutung des Senfes. Referent: Dr. F. Merkenschlager, Weihenstephan.

##### Ausschuß für Saatwarenuntersuchung.

- Neuordnung der „Technischen Vorschriften“.
- Internationale vergleichende Untersuchungen, Kopenhagen und Vereinigte Staaten.

##### Ausschuß für Untersuchung der Pflanzenschutzmittel.

Besprechung über gemeinsame Untersuchungen.

## Ausschuß für Futtermitteluntersuchung und Fütterungsversuche.

Besprechung der Neuauflage des Futtermittelbuches.

## Ausschuß für Düngemitteluntersuchung.

- Die Bewertung des Rhenaniaphosphats.
- Bestimmung des Ammoniakstickstoffs in Ammoniaksuperphosphaten.
- Bestimmung der kolloidalen Phosphorsäure im Kolloidphosphat.
- Bestimmung des Ammoniakstickstoffs durch Titration mit Formaldehyd.

## Ausschuß für Pflanzenproduktion und Pflanzenschutz.

- Der Abbau der Kartoffelsorten und seine Ursachen.
- Die „Bodensäure-Krankheit“.

## Patentanmeldungen.

*Einseitig bedruckte Sonderabdrucke dieser Liste werden an Interessenten gegen Ersättigung der Selbstkosten abgegeben. Mitteilung des Preises erfolgt durch die Geschäftsstelle des Vereins deutscher Chemiker, Leipzig, Nürnberger Str. 48, I.*

### Aus den Patentlisten des Auslandes.

Amerika, veröffentlicht: 8./6. 1924.

England, veröffentlicht: 14./8. 1924.

### Metalle.

**Bleilegierungen.** Mathesius, Charlottenburg. Am. 1 500 954 (21./10. 1922).

**Herst. elektrischer Drähte.** Burley, Brookline (Mass.). Am. 1 500 546 übertr. Boston Insulated Wire and Cable Company (7./4. 1923).

**Dichtung für Duraluminkonstruktionen.** Rohrbach, Charlottenburg. Am. 1 500 595 (20./3. 1924).

**Gießtopf für Barrenformen.** Howard, Washington (D. C.), u. Turner, Pittsburgh (Pa.). Am. 1 500 732/42 (29./12. 1923).

**Elektrometallurgische Herst. duktiler Körper aus hochschmelzenden Metallen u. Legierungen.** Aoyagi, Kyoto (Japan). Am. 1 500 789 (17./6. 1920).

**Harte Legierung.** Deutsch-Luxemburgische Bergwerks- u. Hütten-A.-G. Engl. 219 293 (Prior. 16./7. 1923).

**Wiedergewinnung der Leichtmetalle aus Bruch.** [Griesheim-Elektron]. Engl. 219 287 (Prior. 20./7. 1923).

**Formen von Metallgegenständen.** Goodspeed. Am. 1 501 023 übertr. General Motors Corporation, Detroit (Mich.) (25./8. 1920).

**Stahl- u. Eisenlegierung.** Saklatwalla. Engl. 196 260 (Prior. 15./4. 1922).

**Trennung von Hafnium u. Zirconium.** Naamlooze Vennotschap Philips' Gloeilampenfabrieken. Engl. 219 327 (Prior. 18./7. 1923).

### Anorganische Chemie.

**Ätznatron.** Jones. Am. 1 500 993 übertr. Courtaulds Limited, London (9./6. 1922) u. Am. 1 500 995 (9./3. 1923).

**Herst. von Alkalisulfat u. Chlorwasserstoffsäure.** Weber, Essen. Am. 1 500 289 (30./8. 1921).

**Entfernung von Alkohol aus Flüssigkeiten.** Heuser, Evanston (Ill.). Am. 1 500 618 (1./6. 1920).

**Destillation mit Aluminiumchlorid.** McAfee. Am. 1 501 014 übertr. Gulf Refining Company, Pittsburgh (Pa.) (29./3. 1922).

**Maschinen zum Schneiden unrunder Gläser.** Zeiss. Engl. 202 627 (Prior. 17./8. 1922).

**Apparat zur Herst. von Glasbehältern u. ähnlichen Glaswaren mit weiter Öffnung.** Soc. An. d'Etudes et die Constructions d'Appareils mécaniques pour la Verrerie. Engl. 211 852 (Prior. 21./2. 1923).

**Einfüllung von Glassätzen.** Owens Bottle Co. Engl. 219 165 (9./6. 1923).

**Apparat zum Behandeln mit Kohlensäure.** Stinson, Minneapolis (Minn.). Am. 1 500 283 (21./6. 1922).

**Luftfilter.** Jordahl. New York (N. Y.). Am. 1 500 586 (10./2. 1923).